




Formular zur pädagogischen Gefährdungsbeurteilung nach DGUV

Vorhaben		
Schulische Veranstaltung: Reiten mit Wanderung (ca. 2 km)	Klassen / Gruppengrößen: Heterogene Lerngruppe 6. – 7. Jahrgangsstufe (ca. 6 SuS)	Verantwortliche Person: Name der Lehrkraft: _____
Schulbezug / pädagogisches Ziel: Reiten fördert Verantwortungsbewusstsein, Selbstvertrauen, Rücksichtnahme, Achtsamkeit im Umgang mit Tieren und Natur. Die begleitende Wanderung stärkt Ausdauer, Gruppenzusammenhalt und Bewegungskompetenz.	Zeitraum (Datum, Zeit, Ort): Sporttag 25.09.2025, 09:00 Uhr – 12:00 Uhr, Reitstall Schewetzky in Bellenberg	
Zu beachtende Rechtsgrundlagen: Tierschutzgesetz, Straßenverkehrsordnung (bei Straßenquerungen), Aufsichtspflicht	Beratende / Externe (Wer sollte hinzugezogen werden bzw. befragt werden?): Vorabinformation an Eltern (Ziel, Ausrüstung, evtl. Kosten). Betreuung und Anleitung durch qualifizierte Reitlehrkräfte. Rücksprache mit Erziehungsberechtigten bei gesundheitlichen Einschränkungen.	
Beschreibung der wesentlichen Faktoren der pädagogischen Gefährdungsbeurteilung		
Überlegung zur Tätigkeit / Veranstaltung Reitunterricht mit angeleitetem Reiten sowie begleitende Wanderung zu Fuß. Nur ruhige Pferde werden verwendet. Helmpflicht. Sicherheitsabstände zwischen den Pferden. Betreuung durch Fachpersonal.	Überlegung zum Ort der Tätigkeit / Veranstaltung (inkl. An- und Abreise) Geführter „Parcours“ auf und um den Reitstall, keine Straßenquerungen ohne Begleitung. Wanderroute nach Bellenberg und zurück wird vorab geprüft.	
Überlegung zu den teilnehmenden Personen (Gruppe) Gesundheitliche Eignung vorausgesetzt. Abfrage von Allergien, Ängsten und Einschränkungen. Alternative Aufgaben möglich.	Überlegung zu den betreuenden Personen (Aufsicht) Genügend Begleitpersonen (inkl. Reitlehrer*innen). Aufgaben und Zuständigkeiten klar verteilt.	
Erste Hilfe – aktuell ausgebildete Person: Lehrkraft ist Ersthelfer*in (aktuelle Ausbildung Fortbildung 2023) Erste Hilfe – Material: Mobiles Erste-Hilfe-Set Alarmierungsmöglichkeit: Handy mit Notrufnummern		

Formular zur pädagogischen Gefährdungsbeurteilung nach DGUV

Maßnahmen zur Unfallverhütung für Sicherheit und Gesundheit			
 Gefährdungen	 Risiko bewerten	 Handeln und Vorschreiben	
Auflistung der Gefährdungen	Ankreuzen	Festlegen der Maßnahmen	Überprüfen der Durchführung und Wirksamkeit
Sturz vom Pferd	<input type="checkbox"/> gering <input checked="" type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch	<ul style="list-style-type: none"> • Reithelmpflicht • ruhige Pferde • Einführung in Sitz & Verhalten 	Lehrkraft und Reitlehrer*in
Pferd scheut / tritt	<input type="checkbox"/> gering <input checked="" type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch	<ul style="list-style-type: none"> • Abstand halten • ruhiges Verhalten • nie hinter dem Pferd stehen 	Lehrkraft und Reitlehrer*in
Verletzungen beim Führen	<input checked="" type="checkbox"/> gering <input type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch	<ul style="list-style-type: none"> • Festes Schuhwerk • klare Anweisungen • langsames Tempo 	Lehrkraft und Reitlehrer*in
Stolpergefahr Wanderung	<input checked="" type="checkbox"/> gering <input type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch	<ul style="list-style-type: none"> • Geeignete Wege • festes Schuhwerk • witterungsangepasste Kleidung 	Lehrkraft

Formular zur pädagogischen Gefährdungsbeurteilung nach DGUV

Überforderung	<input type="checkbox"/> gering <input checked="" type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch	<ul style="list-style-type: none"> • Pausen einbauen • Alternativen ermöglichen 	Lehrkraft und Reitlehrer*in
Allergien / Angst vor Pferden	<input type="checkbox"/> gering <input checked="" type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch	<ul style="list-style-type: none"> • Vorab-Abfrage • alternative Tätigkeiten 	Lehrkraft und Reitlehrer*in
Wetter (Sonne, Regen)	<input type="checkbox"/> gering <input checked="" type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch	<ul style="list-style-type: none"> • Sonnenschutz • Regenschutz • Kleidung anpassen 	Lehrkraft und Reitlehrer*in
Straßenquerungen	<input type="checkbox"/> gering <input checked="" type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch	<ul style="list-style-type: none"> • Nur unter Aufsicht • Nur an sicheren Stellen 	Lehrkraft

Erstellt von _____

_____ genehmigt




Auf Grundlage der pädagogischen Gefährdungsbeurteilung bewertet und genehmigt die Schulleitung eine Veranstaltung. Verantwortlich in der Durchführung ist die Lehrkraft. Die Gesamtverantwortung verbleibt jedoch bei der Schulleiterin bzw. beim Schulleiter.

Formular zur pädagogischen Gefährdungsbeurteilung nach DGUV

Tabelle 1 Matrix zur Risikoabschätzung¹

Eintrittswahrscheinlichkeit	Schadensschwere				
	keine gesundheitlichen Folgen	Bagatellfolgen (Schulbesuch kann fortgesetzt werden)	mäßig schwere Folgen (Schulbesuch kann nicht fortgesetzt werden ohne Dauerschäden)	Schwere Folgen (irreparable Dauerschäden möglich)	tödliche Folgen
praktisch unmöglich	gering	gering	gering	mittel	mittel
vorstellbar	gering	gering	mittel	mittel	hoch
durchaus möglich	gering	mittel	mittel	hoch	hoch
zu erwarten	gering	mittel	hoch	hoch	hoch
fast gewiss	gering	mittel	hoch	hoch	hoch

Tabelle 2 „Ampel-Modell“ für eine erste Grobbewertung des Risikos

	Gefahr	Das festgestellte Risiko ist nicht tolerierbar; es besteht erhebliche Gefahr. Folglich müssen dringend geeignete Maßnahmen zur Reduzierung des Risikos ergriffen werden.
	Grenzrisiko	Das Risiko ist unerwünscht hoch und liegt im Bereich des Grenzrisikos. Es sind Maßnahmen zur Unfallverhütung und zur Verbesserung der Sicherheit notwendig.
	Sicherheit	Das Risiko liegt unterhalb des Grenzrisikos. Neben gewissenhafter Aufsichtsführung und der Einhaltung üblicher Sicherheitsstandards sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.

¹ NOHL/THIEMECKE „Systematik zur Durchführung von Gefährdungsanalysen“, Teil I und II, Schriftenreihe der Bundesanstalt für Arbeitsschutz, Fb Nr. 536 und Fb Nr. 542, Dortmund 1988